

## N Verben

## NO

**Ergänzen Sie die Verben in Klammern in der korrekten Form im Präsens.**

Lena (1) will (wollen) übers Wochenende zu ihrer Freundin nach Hamburg fahren. Gleich nach der Arbeit (2) \_\_\_\_\_ (nehmen) sie ein Taxi zum Bahnhof. Sie (3) \_\_\_\_\_ (haben) eine Stunde Zeit, um 19 Uhr (4) \_\_\_\_\_ ihr Zug \_\_\_\_\_ (abfahren). Doch es (5) \_\_\_\_\_ (sein) zu viel Verkehr und ihr Taxi (6) \_\_\_\_\_ (stehen) im Stau. Nervös (7) \_\_\_\_\_ (fragen) Lena den Taxifahrer: „Was (8) \_\_\_\_\_ (denken) Sie, wie lange (9) \_\_\_\_\_ (brauchen) wir noch zum Bahnhof?“ Dieser (10) \_\_\_\_\_ (antworten): „Wenn Sie in Eile (11) \_\_\_\_\_ (sein), (12) \_\_\_\_\_ Sie lieber hier \_\_\_\_\_ (aussteigen) und (13) \_\_\_\_\_ (gehen) Sie durch den Park, dann (14) \_\_\_\_\_ (kommen) Sie schneller zum Bahnhof. Lena (15) \_\_\_\_\_ (geben) ihm das Fahrgeld und (16) \_\_\_\_\_ (laufen) mit ihrem Rucksack durch den Park. Dabei (17) \_\_\_\_\_ (fallen) ihr Geldbeutel aus der Jackentasche, doch sie (18) \_\_\_\_\_ (bemerken) es nicht. Ein junger Mann (19) \_\_\_\_\_ den Geldbeutel \_\_\_\_\_ (aufheben) und (20) \_\_\_\_\_ (folgen) ihr. Kurz vor dem Fahrkartenschalter (21) \_\_\_\_\_ er sie \_\_\_\_\_ (ansprechen): „Ich (22) \_\_\_\_\_ (glauben), du (23) \_\_\_\_\_ (brauchen) den hier, wenn du eine Fahrkarte kaufen (24) \_\_\_\_\_ (möchten)!“ Erschrocken (25) \_\_\_\_\_ Lena ihn \_\_\_\_\_ (ansehen) und (26) \_\_\_\_\_ (rufen): „Woher (27) \_\_\_\_\_ (haben) du meinen Geldbeutel?“ Der junge Mann (28) \_\_\_\_\_ (erklären) ihr alles und Lena (29) \_\_\_\_\_ (danken) ihm sehr. Dann (30) \_\_\_\_\_ (verabschieden) sie sich von ihm und (31) \_\_\_\_\_ (wollen) ihre Zugfahrkarte kaufen, doch Lena (32) \_\_\_\_\_ (gefallen) dem jungen Mann und er (33) \_\_\_\_\_ (fragen): „(34) \_\_\_\_\_ (dürfen) ich dich zum Bahnsteig begleiten?“

### Ergänzen Sie die Verben in Klammern im Perfekt.

Lena ist bei ihrer Freundin in Hamburg angekommen und erzählt von ihrer Reise.

- Stell dir vor, ich (35) habe einen wirklich netten Typen kennengelernt (kennenlernen)!
- Ach, wirklich? (36) \_\_\_\_\_ du mit ihm im selben Zugabteil \_\_\_\_\_ (sitzen)?
- Nein, noch am Bahnhof! Also, gleich nach der Arbeit (37) \_\_\_\_\_ ich ein Taxi zum Bahnhof \_\_\_\_\_ (nehmen). Ich (38) \_\_\_\_\_ (haben) eine Stunde Zeit, denn um 19 Uhr (39) \_\_\_\_\_ mein Zug \_\_\_\_\_ (abfahren).  
Doch es (40) \_\_\_\_\_ (sein) zu viel Verkehr und mein Taxi (41) \_\_\_\_\_ im Stau \_\_\_\_\_ (stehen).
- Oje, was für ein Stress! Was (42) \_\_\_\_\_ du \_\_\_\_\_ (machen)?
- Ich (43) \_\_\_\_\_ (aussteigen) und durch den Park zum Bahnhof (44) \_\_\_\_\_ (laufen). Dabei (45) \_\_\_\_\_ mein Geldbeutel aus der Jackentasche \_\_\_\_\_ (fallen), doch ich (46) \_\_\_\_\_ es nicht \_\_\_\_\_ (bemerken).
- Meine Güte! Was (47) \_\_\_\_\_ dann \_\_\_\_\_ (passieren)?
- Kurz vor dem Fahrkartenschalter (48) \_\_\_\_\_ mich ein junger Mann \_\_\_\_\_ (ansprechen). Ich (49) \_\_\_\_\_ zuerst \_\_\_\_\_ (erschrecken), doch er (50) \_\_\_\_\_ mir \_\_\_\_\_ (erklären), wie er im Park (51) \_\_\_\_\_ (sehen), dass ich den Geldbeutel (52) \_\_\_\_\_ (verlieren). Er (53) \_\_\_\_\_ ihn gleich \_\_\_\_\_ (aufheben) und ihn mir (54) \_\_\_\_\_ (zurückbringen).
- Oh, das ist aber richtig nett! Und – (55) \_\_\_\_\_ er dir \_\_\_\_\_ (gefallen)?
- Hm, ja! Er (56) \_\_\_\_\_ mich dann noch zum Bahnsteig \_\_\_\_\_ (begleiten) und nach meiner Telefonnummer (57) \_\_\_\_\_ (fragen) ...
- Und, (58) \_\_\_\_\_ du sie ihm \_\_\_\_\_ (geben)?
- Ja, und wir (59) \_\_\_\_\_ schon auf der Zugfahrt stundenlang \_\_\_\_\_ (telefonieren). Für Montagabend (60) \_\_\_\_\_ ich ihn zum Essen \_\_\_\_\_ (einladen)!